

# Informationsblatt gemäß § 3 Wohn- und Betreuungsvertragsgesetz (WVBVG)



## Haus Mainblick

Bebelstraße 36

65462 Ginsheim-Gustavsburg

Tel.: 06134 – 55 97 0

Fax: 06134 – 55 97 344

[info.mainblick@gfde.de](mailto:info.mainblick@gfde.de)

[www.hausmainblick.de](http://www.hausmainblick.de)

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank, dass Sie sich für unser Haus entschieden haben. Wir möchten Sie im Folgenden über unser allgemeines Leistungsangebot und über wesentliche Inhalte der für Sie in Betracht kommenden Leistungen unserer Einrichtung informieren.

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben.

Wir helfen Ihnen gerne weiter!

## **Aktuelle Informationen**

In regelmäßigen Abständen berichten wir in unserer Hauszeitung „Der Main-Blick“ und auf unserer Homepage, [www.hausmainblick.de](http://www.hausmainblick.de) über das Leben in unserer Einrichtung.

## **Die Einrichtung**

Die Einrichtung ist in der Trägerschaft der Gesellschaft für diakonische Einrichtungen mbH, kurz GFDE, mit Sitz in Darmstadt.

Als ökumenische, offene Einrichtung liegt das Altenzentrum „Haus Mainblick“ am 50. Breitengrad in der Mainspitze, direkt am Main. Diese bevorzugte Lage der Einrichtung am Maindamm lässt es zu, dass viele Pflegebedürftige den Schiffs- und Schleusenverkehr auf dem Main beobachten können. Der vorgelagerte Schutzdeich wurde von der Gemeinde mit einer Rampe versehen, der auch für Pflegebedürftige mit Rollstuhl gut befahrbar ist und somit dort ausgiebige Spaziergänge, immer mit Blick auf den Fluss und die Schifffahrt, unternommen werden können.

Aber auch die Einrichtung selbst verfügt über einen kleinen Park, der sich um die Einrichtung herumzieht, wo immer wieder Bänke zum Verweilen einladen. Ebenso bieten wir einen kleinen Gartenbereich für die hier lebenden Menschen an.

Parkplätze sind ausreichend vorhanden, ebenso ist die Einrichtung mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar: S-Bahn (Bahnhof „Mainz-Gustavsburg“) oder mit Buslinien.

Die Stadt Mainz liegt in unmittelbarer Nachbarschaft, aber auch Wiesbaden und Frankfurt am Main sind gut erreichbar.

Das Konzept der Einrichtung „Haus Mainblick“ für die Pflege und den Umgang mit unseren Pflegebedürftigen folgt dem Prinzip einer offenen Einrichtung, die es dem Pflegebedürftigen ermöglicht ohne feste Besuchszeiten Gäste zu empfangen, bzw. auf eigene Faust die Einrichtung oder die Umgebung zu erkunden und im Mittelpunkt das Wohl des Pflegebedürftigen sieht.

## Ihr Privatbereich

Die Zimmer der Pflegebedürftigen können sehr individuell gestaltet werden. Sie verfügen über eine eigene Nasszelle, einen Fernsehanschluss (digitaler Kabelanschluss), Telefonanschluss, Notrufanschluss, ein elektrisches Pflegebett mit Nachtschrank sowie einen Kleiderschrank.

Wir bieten in allen Wohnbereichen auch vereinzelt Doppelzimmer an, in unserem Wohnbereich „Altrhein“ auch „Appartementzimmer“. Dies sind zwei Einzelzimmer, mit einem Vorflur und einem gemeinsamen Bad und WC. Diese Zimmer eignen sich sehr gut für Ehepaare und Partnerschaften.

Die Zimmer befinden sich vom Erdgeschoss bis in die 4. Etage der Einrichtung und sind wie folgt aufgeteilt:

17 Doppelzimmer mit einer Größe von 22qm bis 32 qm und einem Badezimmer von ca. 4qm.

50 Einzelzimmer (ca. 17qm bis 18qm) mit eigenem Badezimmer (ca. 4qm).

46 Appartementzimmer: Einzelzimmer mit ca. 17qm, bei denen das Badezimmer mit ca. 4qm über einen gemeinsamen Vorflur (ca. 11qm) mit dem direkten Nachbar geteilt wird.

Selbstverständlich freuen wir uns, wenn Sie Ihr Zimmer mit eigenen Möbeln und persönlichen Gegenständen so einrichten, wie Sie es möchten. Darin unterstützen wir Sie gerne.

Die Haltung nicht störender Kleintiere ist grundsätzlich, in Absprache mit der Einrichtungsleitung, möglich. Ausnahmen können sich aus der besonderen Wohnsituation ergeben. Die Versorgung Ihres tierischen Mitbewohners muss von Ihnen, zu jeder Zeit, sichergestellt werden.

Bitte sprechen Sie uns bei Fragen zu der Tierhaltung an.

## Gemeinschaftsräume

Ihnen stehen Räume zur Begegnung und Teilnahme am Gemeinschaftsleben des Hauses zur Verfügung. Im Haus selbst finden Sie u.a. Gesellschafts- und Tagungsräume sowie einen Andachtsraum, die Dachterrasse und Möglichkeiten zum Aufenthalt in den Wohnbereichen.

Das Maincafé steht Ihnen und Ihren Besuchern zu den angegebenen Öffnungszeiten mit leckerem Kuchen, Gebäck und Kaffeespezialitäten zur Verfügung.

## Leistungen der Hauswirtschaft

Wir bieten Ihnen eine wohnliche Atmosphäre. Für die Raumpflege, für die Wäscheversorgung sowie für die Beratung in hauswirtschaftlichen Angelegenheiten sorgen die Mitarbeitenden der Hauswirtschaft. Beim Zeitpunkt der Reinigung der Wohnräume wird auf Ihre Bedürfnisse Rücksicht genommen.

Die Reinigung der Zimmer erfolgt nach einem festen Reinigungsplan.

Bettwäsche, Kissen, Bettdecken und Handtücher und Waschlappen werden von der Einrichtung kostenfrei gestellt.

Die maschinelle Reinigung, die Sortierung und die Rückgabe der persönlichen Wäsche übernehmen wir für die Pflegegrade 0-5 kostenfrei. Eine chemische Reinigung ist nicht inklusive, aber möglich und wird individuell in Rechnung gestellt. Zusammen mit den Unterlagen unseres Vertrages werden Ihnen hierzu noch weitere Informationen zur Verfügung gestellt.

## Leistungen der Küche

Die Verpflegung wird nach ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen möglichst unter Berücksichtigung Ihrer Wünsche und Bedürfnisse zubereitet, wobei Ihnen bei dem Mittagessen zwei Wahlmenüs zur Verfügung stehen. Bei notwendigem pflegerischem Bedarf wird das Essen angereicht.

Wir bieten folgende im Entgelt enthaltene Mahlzeiten zu geregelten Zeiten an:

- **Frühstück,**
- **Mittagessen,**
- **Nachmittagskaffee,**
- **Abendessen,**
- **Zwischenmahlzeiten.**

Bei Bedarf werden leichte Vollkost oder Diäten nach ärztlicher Verordnung für Sie zubereitet. Unsere Hauswirtschaftsleitung, Diätassistentin oder Küchenleitung berät Sie gerne. Bei erhöhtem Energiebedarf / Ernährungsstörungen (unter Einbeziehung des Hausarztes), halten wir hochkalorische bzw. angereicherte Kost vor.

Der Speisenplan wird regelmäßig mit dem Einrichtungsbeirat abgesprochen und Ihre Anregungen werden gerne entgegengenommen.

Getränke (Tee, Kaffee und Mineralwasser) sind kostenlos erhältlich.

Besondere Angebote ergeben sich darüber hinaus, z.B. durch saisonale Menüfolgen, jahreszeitliche Speiseangebote, Getränkeinseln (ganzjährig) und Feste (z.B. Sommerfest).

## Leistungen der Pflege

Ihnen werden die in Ihrer Situation erforderlichen Hilfen zur Anleitung, zur Beaufsichtigung sowie zur Unterstützung in der teilweisen oder vollständigen Übernahme der Aktivitäten des täglichen Lebens angeboten.

Ziel ist es, Ihre Selbständigkeit und Unabhängigkeit so weit wie möglich zu erhalten.

Ihre persönlichen Bedürfnisse und Gewohnheiten werden respektiert. Ihre Privat- und Intimsphäre wird von uns geschützt und geachtet.

Unsere Mitarbeitenden verpflichten sich, Ihre Lebensgewohnheiten zu berücksichtigen und das Prinzip Ihrer Zustimmung zu den Pflegeleistungen zu achten.

Zu den Leistungen der Pflege gehören Hilfen und Unterstützungen in den Bereichen:

- **Körperpflege,**
- **Ernährung,**
- **Mobilität,**
- **der kognitiven und kommunikativen Fähigkeiten,**
- **des Umgangs mit krankheits- und therapiebedingten Anforderungen und**
- **Belastungen sowie der Gestaltung des Alltagslebens.**

Wir orientieren uns an dem Pflegemodell der „systematischen Informationssammlung „SIS“ und arbeiten nach einem strukturierten Qualitätsmanagementsystem. Umfang und Inhalt der Pflege ergeben sich aus Ihrem jeweiligen Bedarf.

Bei Veränderungen Ihres Pflegebedarfes passen wir unsere Leistungen Ihrem veränderten Bedarf und dem aktuellen Pflegegrad an. Führt ein veränderter Pflegebedarf dazu, dass für Sie ein anderer Pflegegrad zutrifft, werden wir Sie in der Regel bitten, Ihre Pflegekasse zu informieren. Über den Grad Ihrer Pflegebedürftigkeit entscheidet die Pflegekasse entsprechend der Empfehlung des medizinischen Dienstes (MD).

## Leistungen der medizinischen Behandlungspflege

Wir erbringen Leistungen der medizinischen Behandlungspflege (z.B. Verbandswechsel, Stellen von Medikamenten) im Rahmen der ärztlichen Anordnungen.

Die freie Arztwahl wird Ihnen bei uns garantiert, wobei es wichtig ist, dass Ihr Arzt / Hausarzt Hausbesuche in unserer Einrichtung durchführen kann.

Wir sind Ihnen auf Ihren Wunsch hin, gerne bei der Vermittlung ärztlicher Hilfe behilflich.

Die Versorgung mit den notwendigen Medikamenten erfolgt durch entsprechende Rahmenverträge mit örtlichen Apotheken, bei freier Apothekenwahl.

## Leistungen der Sozialen Betreuung

Mit den Leistungen der Sozialen Betreuung unterstützen wir Sie bei der persönlichen, selbstbestimmten Lebensführung und der Gestaltung Ihres Lebens- und Wohnumfeldes nach Ihren persönlichen Vorstellungen und Bedürfnissen sowie bei der Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben. Wir unterstützen Sie in Ihrer Kommunikation und sorgen für Begegnung und Austausch mit anderen Menschen.

Unsere Mitarbeitenden geben Ihnen die notwendigen Informationen und Hilfen bei der Gestaltung Ihres Lebensraums und bei der Orientierung in Ihrem neuen Zuhause. Sie stehen Ihnen, Ihren Angehörigen oder anderen Vertrauenspersonen für Einzelgespräche und Beratung zur Verfügung. Die Beratungsinhalte unterliegen der Schweigepflicht.

Wir berücksichtigen Ihre kulturellen und religiösen Werte. Wir helfen Ihnen bei der Vermittlung eines Seelsorgers oder einer anderen Vertrauensperson Ihrer Religionsgemeinschaft. Zu den regelmäßigen Andachten oder Gottesdiensten in der Einrichtung sind Sie herzlich eingeladen. Gerne unterstützen wir Sie, wenn Sie auf dem Weg dorthin Begleitung brauchen.

Wir gewähren Ihnen Beistand und Begleitung in Ihrem Leben bis zuletzt.

Sie werden bei unseren Angeboten durch ehrenamtliche Mitarbeitende aus der Gemeinde unterstützt. Wir kooperieren dabei mit freiwillig Engagierten und Selbsthilfegruppen.

Wir bieten spezielle Angebote zur individuellen Tagesgestaltung und kulturelle Veranstaltungen an. Für die Angebote wird in der Regel kein gesondertes Entgelt erhoben.

Besondere Veranstaltungen können gegen Entgelt besucht werden. Die Entgelte werden bei der Ausschreibung der Veranstaltung bekannt gegeben und vorher mit dem Beirat des Hauses abgesprochen.

## Zusätzliche Betreuungsleistungen

Wir bieten Ihnen im Rahmen des § 43b SGB XI zusätzliche Betreuung und Aktivierung im entsprechenden Umfang an. Dazu zählen zum Beispiel geleitete Spaziergänge, Spielangebote und ähnliches.

## Zusatzleistungen gemäß §88 SGB XI

Folgende kostenpflichtigen Zusatzleistungen können Sie bei uns in Anspruch nehmen:

- **Weiterleiten von Bewohnerpost an deren Betreuer oder Bevollmächtigten**
- **Reinigung von bewohnereigenen Hilfsmitteln (z.B. Rollstuhl)**
- **Servieren der Mahlzeiten auf dem Zimmer (ohne pflegerische Notwendigkeit)**

## **Sonstige Leistungen**

Sie können auf eigenen Wunsch und eigene Rechnung in unserem Haus sonstige Leistungen erhalten, u.a.:

- **Raumbuchungen zur privaten Nutzung (z.B. Geburtstagsfeier)**
- **Hausmeister für persönliche Dienstleistungen**
- **Räumen des Zimmers, ohne Entsorgungsleistungen**
- **Entsorgungsleistung (nach Aufwand)**

## **Therapeutische Leistungen**

Zur Vermeidung und zur Verminderung der Pflegebedürftigkeit können Sie sich Maßnahmen der medizinischen Rehabilitation verordnen lassen. Hierzu gehören Leistungen der Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie. Wir werden bei der Pflegeplanung in Zusammenarbeit mit Ihrem behandelnden Arzt auf Möglichkeiten der Rehabilitation achten und zur Sicherung des Rehabilitationserfolges mit den behandelnden Ärzten und Therapeuten zusammenarbeiten.

Therapeutische Leistungen der Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie werden nach ärztlicher Verordnung in Ihrem Zimmer oder in den Räumen auf unserem Gelände durch zugelassene externe Therapeuten erbracht. Natürlich können Sie auch andere Therapeuten Ihres Vertrauens beauftragen.

## **Leistungen der Hausmeister**

Die Hausmeister sind verantwortlich für die Sicherstellung der Funktionstüchtigkeit aller haus- und betriebstechnischen Anlagen. Zu den Aufgaben gehört auch die Hilfestellung bei der Gestaltung Ihres persönlichen Wohnraumes bei Heimeinzug, falls Sie oder Ihnen nahestehende Personen dies nicht erledigen können. Weitere Tätigkeiten in diesem Bereich, wie z.B. der Austausch von Leuchtmittel in ihren persönlichen Lampen, erledigen wir für Sie gegen Entgelt.

## **Leistungen der Verwaltung**

Die Mitarbeiter der Verwaltung beraten Sie oder Ihre Angehörigen zu Fragen des Heimeinzugs, der Kostenabrechnung und im Umgang mit Kassen und Behörden.

## **Leistungsentgelte**

Die Leistungsentgelte werden ausschließlich in Verhandlungen zwischen den öffentlichen Leistungsträgern (Pflegekassen, Sozialhilfeträgern) und dem Träger der Einrichtung festgelegt. Das Ergebnis dieser Verhandlungen, die Vergütungsvereinbarung, kann jederzeit eingesehen werden. Die derzeitigen Leistungsentgelte und Preisbestandteile entnehmen Sie bitte der beigelegten Preisliste.

## **Entgelterhöhungen**

Natürlich sind bei uns Preiserhöhungen nicht ausgeschlossen.

Sie sind verpflichtet uns zu unterstützen, wenn sich Ihr individueller Betreuungs- und Pflegebedarf verändert und ein höherer Pflegegrad anzunehmen ist. Die Kostenerhöhung betrifft in diesem Fall nur den Anteil, den die Pflegekasse mehr übernehmen muss. In den Pflegegraden 2-5 ist der Teil der Leistungsentgelte, die von Ihnen übernommen werden muss,

immer gleich. Die Berechnung in jedem Monat des Jahres ihres Eigenanteils erfolgt mit einem Rechenfaktor 30,42 Tage. Es kann bei dem Übergang von einem zu anderen Pflegegrad zu Rundungsveränderungen im Cent-Bereich kommen.

Es gibt daneben die „normale“ Preiserhöhung. Die Entgelte werden immer für einen bestimmten Zeitraum zwischen dem Träger der Einrichtung, den Pflegekassen und den Sozialhilfeträgern vereinbart. Nach Ablauf dieses Zeitraums können die Sätze zwischen den Verhandlungspartnern neu vereinbart werden.

Sie werden über die Veränderung mindestens 1 Monat vorher informiert und Sie haben in diesem Fall immer ein außerordentliches Kündigungsrecht.

## **Leistungsausschlüsse**

Entsprechend unserem Versorgungsvertrag mit den Kostenträgern können wir für folgende Versorgungssituationen keine fachgerechte Versorgung durch unsere Leistungen gewährleisten:

- **Beatmungspflichtige Pflegebedürftige,**
- **Pflegebedürftige in der Behandlungs- und Rehabilitationsphase F (dazu gehören insbesondere: Menschen mit apallischem Syndrom / Menschen im Wachkoma),**
- **Pflegebedürftige, die der Unterbringung in einer geschlossenen Einrichtung bedürfen.**

Die Einrichtung ist konzeptionell, personell, baulich und unter Berücksichtigung ihrer apparativen Ausstattung nicht in der Lage, den vorgenannten Personenkreis zu versorgen. Der durch Versorgungsvertrag zwischen Sozialleistungsträgern und Einrichtung festgelegte Aufgabenbereich wird insofern überschritten. Wir sind eine offene Einrichtung, wir werden daher niemand daran hindern, das Haus zu verlassen, der dies möchte.

Die Einrichtung weist daraufhin, dass sie bei Eintritt eines Leistungsausschlusses berechtigt ist, den Vertrag für vollstationäre Pflege aus wichtigem Grund zu kündigen. Die Einrichtung wird dem Pflegebedürftigen oder seinen Angehörigen dabei behilflich sein, eine Einrichtung zu finden, die ein geeignetes spezielles Betreuungs- und Pflegeangebot vorhält.

## **Qualitätsprüfungen**

Um unseren Qualitätsanspruch zu erhalten führen wir regelmäßige interne Audits durch. Des Weiteren wird unsere Arbeit in regelmäßigen Abständen durch externe Institutionen wie dem Medizinischen Dienst und dem hessischen Amt für Versorgung und Soziales geprüft.

## **Anregungen und Beschwerden**

Ihre Anregungen oder Beschwerden nehmen wir gerne entgegen. Wir sagen Ihnen eine umgehende Bearbeitung zu. Im Vertrag sind darüber hinaus weitere externe Ansprechpartner genannt, an die Sie sich mit Beschwerden und Anfragen wenden können.

Bitte beachten Sie auch den Aushang am Haupteingang zum Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG).

## **Interessenvertretung**

Ihre Interessen werden vertreten durch den von allen Pflegebedürftigen gewählten Einrichtungsbeirat oder ein entsprechendes Ersatzgremium (Einrichtungsfürsprecher). Diese Personen sind per Aushang in der Einrichtung mit Ihren Ansprechmöglichkeiten bekannt gemacht.